

# BEWUSSTSEINSWANDEL STATT KLIMAWANDEL!



## Aufruf zum Handeln von #ParentsForFuture Vorarlberg

**Es ist fünf vor zwölf, es besteht dringender Handlungsbedarf. Die Erderwärmung schreitet voran, in wenigen Jahren sind die sogenannten „Umkehrpunkte“ erreicht, der Mensch kann dann nicht mehr korrigierend in die sich verselbständigenden Prozesse eingreifen. „Das Haus brennt!“ (Greta Thunberg)**

Wir übernehmen Verantwortung für unsere Kinder und die Zukunft unserer Erde. **Wir zeigen, dass wir nicht nur hinter den Schülerinnen und Schülern stehen, sondern auch als Erwachsene Position beziehen.** Es kann nicht sein, dass unsere Generation wohlwollend auf den Aufschrei der Jugend schaut, ihr auf die Schultern klopf und sie bei ihrem Protest unterstützt, nicht aber selbst Verantwortung übernimmt und ins Handeln kommt.

Wir Erwachsene dürfen uns nicht nur solidarisch erklären mit den Schülerinnen und Schülern. Wir müssen auch dafür sorgen, dass ihr berechtigtes Anliegen, das unser aller dringlichstes **Anliegen** sein müsste, **zielstrebig umgesetzt wird**, weil es um unsere Existenz als Menschheit auf dem Globus geht.

Deshalb dieser Aufruf zum Handeln an alle:

### Vorarlbergerinnen und Vorarlberger

Interessieren Sie sich und informieren Sie sich. Machen Sie Ihre Nachbarn, Freunde, Arbeitskollegen auf die Dringlichkeit der Klimasituation und die Notwendigkeit der CO<sub>2</sub> Reduktion aufmerksam. Prüfen Sie Ihre eigene Lebensweise und gestalten Sie diese klimafreundlich. Engagieren Sie sich, kontaktieren Sie Politiker und Medien und nehmen Sie an Demonstrationen und Aktionen teil.

### Politikerinnen und Politiker

Werden Sie Ihrer Verantwortung gerecht und setzen Sie alle erforderlichen Maßnahmen, damit das Pariser Klimaabkommen umgesetzt wird und die Erderwärmung auf max. 1,5 Grad beschränkt wird. Die notwendigen Maßnahmen liegen am Tisch, kooperieren Sie mit den Wissenschaftlern. Haben Sie Mut, große Teile der Bevölkerung und die Wirtschaft gehen mit.

### Schulen, Lehrerinnen und Lehrer

Machen Sie das existentielle Thema der globalen Erderwärmung zu einem der zentralen Themen an Ihrer Schule. Informieren Sie und klären Sie auf, ohne Angst und Panik zu verbreiten, sondern zeigen Sie Lösungen und Perspektiven auf. Unterstützen Sie die Schülerinnen und Schüler bei ihrem Engagement für eine lebenswerte und gerechte Welt.

### Schülerinnen und Schüler

DANKE an alle, die FFF-Demos organisieren und mit ihrem Engagement Öffentlichkeit und Politik zum Handeln auffordern! Wenn für dich Klimaschutz noch kein Thema ist, bitte informiere dich und engagiere dich. Sprich deine Freunde, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer darauf an.

### Eltern

Reden Sie mit Ihren Kindern und schaffen Sie ein Klima- und CO<sub>2</sub>-Bewusstsein. Schließen Sie sich mit anderen Eltern zusammen und helfen Sie mit, dass das Thema der Erderwärmung zu einem der zentralen Themen an der Schule wird. Unterstützen Sie Lehrerinnen und Lehrer bei Veranstaltungen und Klima-Aktionen.

### Medien

Nehmen Sie Ihre Verantwortung für eine informierte Gesellschaft wahr, denn nur informierte Bürgerinnen und Bürger können auch bewusst handeln. Erklären Sie Ihren Leserinnen und Lesern die Zusammenhänge in einer verständlichen Form. Zeigen Sie Lösungen und Perspektiven auf und lassen Sie Wissenschaftler und Experten zu Wort kommen.

**Dieser Aufruf wird mitgetragen von TeachersForFuture, FarmersForFuture und ReligionsForFuture.**